

Sport-Info-Mail

Nr. 98 / 09.10.2019

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vertreter_innen [1] der Freiburger Sportvereine,

mit dieser Sport-Info-Mail wollen wir die Freiburger Sportvereine wieder auf interessante und wichtige Themen hinweisen sowie über Aktivitäten und Wissenswertes aus dem Sportbereich informieren.

Die heutigen THEMEN sind:



1.) STADT ZEICHNET BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT AUS

Auch in diesem Jahr möchte die Stadt Freiburg beispielhafte und herausragende Aktivitäten bürgerschaftlichen, freiwilligen oder ehrenamtlichen Engagements ehren. Die städtische Festveranstaltung findet am Montag, den 5. Dezember um 18:30 beim diesjährigen Partner, dem Freiburger Medizintechnik-Unternehmen Stryker-Leibinger GmbH & Co KG, statt.

Zur Ehrung werden wieder entsprechende Personen und Projekte gesucht. Die Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement der Stadt Freiburg bittet um Vorschläge, die zusammen mit einer Kurzbeschreibung der zu ehrenden Personen bzw. des Projekts versehen werden sollen. Des Weiteren sollten auch Ansprechpartner_in, Anschrift, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse genannt werden. Die Vorschläge sollten **bis Montag, den 21. Oktober** bei Herrn Gerhard Rieger (Fax: 0761-201-3099, E-Mail: gerhard.rieger@stadt.freiburg.de), der gerne für Fragen zur Verfügung steht, sein..

Erster Bürgermeister Ulrich von Kirchbach wird die Ehrungen vornehmen. Darüber hinaus werden der Wilhelm-Oberle-Preis für herausragendes soziales Engagement und der Sonderpreis der AOK für gesundheitliches Engagement verliehen.

Weitere Informationen gibt's in der [Pressemitteilung](#) und auf der [Internetseite des Bürgerschaftlichen Engagements der Stadt Freiburg](#).



2.) KOSTENFREIE FORTBILDUNGEN DER STEP STIFTUNG

Die step Stiftung Freiburg lädt zu folgenden kostenfreien Fortbildungen zum übergeordneten Themenbereich „Umgang mit Vielfalt“ ein:

<u>Traumatasensibles Yoga</u>	Freitag, den 11.10.19* 15:00 - 20:00 Uhr	PSV Freiburg Lörracher Str. 20a, 79115 Freiburg
<u>Sport und Trauma</u>	Freitag, den 25.10.19 15:00 - 20:00 Uhr	PSV Freiburg Lörracher Str. 20a, 79115 Freiburg
<u>Sport und Geschlecht</u>	Samstag, den 26.10.19 10:00 - 15:00 Uhr	PSV Freiburg Lörracher Str. 20a, 79115 Freiburg
<u>Erste-Hilfe-Kurs</u>	Samstag, den 30.11.19 9:00 Uhr - 18:00 Uhr	PSV Freiburg Lörracher Str. 20a, 79115 Freiburg

* dies wäre schon bald

Die Fortbildungen richten sich an Personen aus dem sozial-integrativen Bereich, u.a. an Trainer_innen, Übungsleiter_innen sowie Tätige im organisierten Sport. Die Teilnehmenden erhalten konkrete Handlungsmöglichkeiten, um mit Konflikten und Fremdheitserleben in einer Gruppe umzugehen und sprachsensibel und geschlechtergerecht anzuleiten.

Rückfragen und Anmeldung unter anmeldung@step-stiftung.de Alle Informationen zu den Fortbildungen gibt's [HIER](#) und bei Frau Louisa Ramsaier unter Tel. 0761-59 58 351



3.) TURNGALA „CELEBRATION“ 2019 IN FREIBURG

Natürlich ist noch bis Weihnachten und Jahresende eine Menge Zeit, doch die Zeit verrinnt manchmal schneller als man denkt. Das ideale Weihnachtsgeschenk für alle Sportinteressierten ist immer wieder ein Besuch bei der TurnGala. Die TurnGala gehört schon traditionsgemäß zum Jahreswechsel in Freiburg. Auch in 2019 zeigen wieder viele nationale und internationale Künstler_innen und Spitzensportler_innen bei der Tournee durch Baden-Württemberg ihr Können. Dieses Mal kommt die Tour am **Samstag, den 28. Dezember 2019** nach Freiburg in die Sick-Arena. Wegen des starken Zuschauerandrangs findet die Show in Freiburg um 14:00 und 18:30 Uhr gleich zweimal statt.

„Licht aus - Spot an! Wenn die Nacht zum Tage wird, dann heißt es „CELEBRATION“. Feiern und erleben Sie die kunterbunte Welt des Turnens einmal ganz anders. Turnen und Artistik, Tanz und Akrobatik vereint mit einem Hauch schräger Komik. Es wird frech, es wird Retro. Partystimmung ist angesagt!“ Der Schwäbische und Badische Turner-Bund präsentieren ihr ganzes Verbandspektrum aus Turnen, Gymnastik und Sport in einer modernen Show. Die Gala vermittelt die Faszination und die Schönheit vieler Sportarten, losgelöst von Wettkampfregele. Neben der Präsentation eigener Sportler_innen ist es das Ziel der TurnGala, auch zusätzliche Show-Höhepunkte mit international renommierten Künstler_innen zu zeigen. Neugierig? - dann wagen Sie doch schon einmal einen Blick ins [Programm](#) oder schauen sich den interessanten Trailer an. Die Spannbreite der Eintrittskarten, die in zwei Kategorien angeboten werden, liegt von 17,00-20,00 € für Kinder sowie von 28,00-32,00 € für Erwachsene. Für Gruppen ab 10 Personen gibt's sogar Rabatt (über Tel.: 0721-1815-55). Die Kinderermäßigung gilt für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren, sowie für Schüler_innen, Auszubildende und Studenten_innen. Der Frühbucherrabatt von 4,00 € gilt noch bis zum 31. Oktober 2019.

Buchen Sie jetzt schon Ihre Tickets Sie [H I E R](#) und sichern sich damit Ihre Plätze beim letzten sportlichen Höhepunkt 2019 in Freiburg.

4.) SPORTHALLENNUTZUNG IN DEN SCHULFERIEN

Die Sporthallen können auch während der Schulferien durch die Sportvereine genutzt werden, sofern keine Bau- oder Sanierungsmaßnahmen, Grundreinigungen oder Ferienbetreuungen im Rahmen der Schulkindbetreuung stattfinden. Sofern Sie Ihren Trainingsbetrieb regelmäßig in den Schulferien fortführen, reicht eine entsprechende Mitteilung an das GMF-Vermietungsteam. Eine neuerliche Beantragung für die einzelnen Ferienzeiten entfällt dann. Finden nur unregelmäßig einzelne Trainingstermine statt, müssen diese rechtzeitig vor den Schulferien spätestens 3 Wochen vor Ferienbeginn beantragt werden. In der Regel reicht eine Mitteilung per Mail.



Hier eine Übersicht über die Fristen:

Bitte denken Sie daran, Ihre Meldung für die **Winterferien** bis **spätestens 29. November 2019**

beim GMF einzureichen. Für Fragen bei Anmietungen stehen Ihnen das

GMF-Vermietungsteam mit Frau Kreuz (Tel. 201-2492) und Frau Strazic (Tel. 201-2493), E-Mail: gmf-vermietung@stadt.freiburg.de gerne zur Verfügung.

Ferien	Ferienzeitraum (inkl. Wochenenden)	Letzter Anmeldetermin
Winter	21.12.2019 - 06.01.2020	Freitag, den 29.11.2019
Fasnet	22.02.2020 - 01.03.2020	Montag, den 03.02.2020
Ostern	04.04.2020 - 19.04.2020	Montag, den 16.04.2020
Pfingsten	30.05.2020 - 14.06.2020	Montag, den 11.05.2020

5.) FAIR-PLAY-PREIS: „JUNG, SPORTLICH, FAIR“



Auch in diesem Jahr schreibt die Deutsche Olympische Gesellschaft e.V. den Fair-Play-Preis „Jung, Sportlich, FAIR“ aus, bei dem alle jugendlichen Sportlerinnen und Sportler im Alter von 12 bis 18 Jahren teilnehmen können und eine Fördersumme bis zu 500 € gewonnen werden kann. Auch diesmal sollen wieder faire Gesten im Sport sowie Projekte von Jugendlichen zur Thematik Fair Play ausgezeichnet werden. Machen Sie mit und seien Sie dabei - die Deutsche Olympische Gesellschaft würde sich sehr über Ihre Teilnahme freuen. Weitere Informationen und die Ausschreibung finden Sie [H I E R](#).

Bewerbungsschluss ist der **31. Oktober 2019**.



6.) LSV SUCHT TRAINERIN / TRAINER DES JAHRES

Seit 1996 verleiht der Landessportverband Baden-Württemberg jährlich mit seinen Partnern einen Trainerpreis. In diesem Jahr wird der Preis bereits zum 24. Mal zusammen mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und dem langjährigen Partner Barmer vergeben, um die Arbeit der Trainer_innen aus Baden-Württemberg zu würdigen.

Die Preise werden, egal ob sie im Nachwuchsleistungssport oder Spitzensport tätig sind, in den Kategorien Trainer_in des Jahres 2019 und Ehrenpreis für das Lebenswerk verliehen. Je nach Bewerberfeld kann die Jury auch „Sonderpreise“ in unterschiedlichen Bereichen vergeben. Alle Informationen und das Vorschlagsformular sind [HIER](#) abrufbar.

Bewerbungsschluss ist der **31. Oktober 2019**.



7.) JUGENDPREIS GOTTFRIED FUCHS

Seit 2017 erinnern die drei baden-württembergischen Fußballverbände Baden, Südbaden und Württemberg mit der Stiftung des Jugendpreises Gottfried Fuchs an den mehrfachen deutschen Nationalspieler jüdischer Herkunft. Der Jugendpreis wird alle zwei Jahre vergeben und ist insgesamt mit 10.500 Euro dotiert.

Bewerben können Sie alle Vereine, Abteilungen oder einzelne Mannschaften aus dem Jugendbereich der drei o.g. Fußballverbände, die allein oder in Kooperation mit Schulen und Schulklassen für Menschlichkeit und Toleranz entschieden eintreten und sich gegen Antisemitismus, Rassismus, Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit und andere Formen der Diskriminierung besonders engagieren. Die Maßnahmen (Projekte, Aktionen, Veranstaltungen und Initiativen können einmalig oder auf Dauer angelegt sein und dürfen nicht länger als Juli 2017 zurückliegen.

Die nächste Preisvergabe wird 2020 durch den Südbadischen Fußballverband in Freiburg stattfinden.

Alle Informationen und die Ausschreibung finden Sie [HIER](#).

Die Bewerbungsfrist endet am **15. Dezember 2019**



Diese Sport-Info-Mail wird auf der Internetseite der Stadt Freiburg www.freiburg.de/sport unter "Sportreferat" archiviert. Diese Internetseite soll aktuell gestaltet sein und Informationen, Formulare und Richtlinien der Stadt Freiburg für den Sportbereich bieten. Für Vorschläge und Anregungen sind wir offen und dankbar. Da ab 25.05.2018 die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung gilt, bitten wir Sie uns mitzuteilen, wenn wir Ihnen keine Sport-Info-Mail mehr zusenden sollen. Wir löschen dann ihre E-Mail-Adresse sowie Ihren Namen, die wir lediglich zum Versand der Sport-Info-Mail benötigen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Thoma

- Sportreferat -

Fahnenbergplatz 4, 79098 Freiburg

Tel. 0761-201-5021

E-Mail: Michael.Thoma@stadt.freiburg.de

Internet: [direkt zum Sportreferat](#) oder zum [sportportal FREIBURG](#)

[1] Hinweis zu der verwendeten geschlechtersensiblen Sprache mit dem Unterstrich/ Gender-Gap „_“: Der Unterstrich, auch Gender-Gap genannt, bietet in der Schriftsprache symbolisch Raum für Menschen, die sich nicht (nur) in der Zweigeschlechtlichkeit von Frau und Mann wiederfinden (möchten). Hiermit wird nicht nur die Gleichstellung aller Geschlechter verdeutlicht, einhergehend ist auch die Berücksichtigung der verschiedenen sozialen Dimensionen wie z.B. verschiedenen Lebensaltern, unterschiedliche ethnische Herkunft, Religionen oder Weltanschauungen sowie Menschen mit Behinderung.